

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (w/m/d)

Anatomie II – AG Molekulare und Translationale Neurowissenschaften

Stellenanzeige merken

Stellenanzeige teilen



» zum nächstmöglichen Zeitpunkt



» Vollzeit; befristet für 3 Jahre nach WissZeit VG



» Vergütung nach TV-L

» Ihre Aufgaben

- > Die wissenschaftliche Arbeit befasst sich mit der synaptischen Lipidsignaltransduktion und deren Wirkung auf die Neurogenese
- > Die Untersuchungen umfassen die Analyse der embryonalen und adulten Neurogenese, der Signaltransduktion auf molekularer Ebene in der Zellkultur und in transgenen Tierlinien
- > Die Erstellung von Manuskripten sowie von behördlichen Unterlagen und eine Mitbeteiligung an der anatomischen Lehre (4 SWS) wird erwartet

» Ihr Profil

- > Sie bringen großen Enthusiasmus für Forschung und Lehre mit
- > Sie haben ein Studium der Humanmedizin oder der Naturwissenschaften und eine experimentelle Doktorarbeit vorzugsweise in den Neurowissenschaften absolviert
- > Sie verfügen über fundierte Kenntnisse im Bereich der Neurowissenschaften oder der Zellbiologie
- > Idealerweise haben Sie eine mehrjährige praktische Erfahrung in den Bereichen der Neurogenese, der Signaltransduktion sowie im tierexperimentellen Bereich (Felasa B) dokumentiert durch eigenständige und veröffentlichte wissenschaftliche Arbeiten

» Unser Angebot

- > Vielseitige und abwechslungsreiche Tätigkeit mit sehr guten Arbeitsbedingungen, state-of-the-art molekulare, zellbiologische, elektrophysiologische und tierexperimentelle Techniken in einer angenehmen Arbeitsatmosphäre
- > Vielfältige Möglichkeiten zur beruflichen Weiterentwicklung durch Fort- und Weiterbildungen

» Ihre Zukunft bei uns

Arbeiten an der Uniklinik Köln und der Medizinischen Fakultät heißt die Zukunft mitzugestalten – die Zukunft der Medizin, der Patientinnen und Patienten und natürlich Ihre eigene Zukunft. Sie profitieren von 59 Kliniken und Instituten sowie zahlreichen weiteren Abteilungen und Einrichtungen und über 10.000 Arbeitsplätzen. Die Medizinische Fakultät der Universität zu Köln und die Uniklinik Köln übernehmen wichtige gesellschaftliche Aufgaben in Forschung, Lehre und Krankenversorgung. Ein enges Netzwerk mit vielen universitären und außeruniversitären Partnern garantiert eine international erfolgreiche Wissenschaft sowie die exzellente Ausbildung unserer Studierenden.

» Ihre Zukunft im Detail

Wir untersuchen die Rolle von Lipidsignalwegen im embryonalen und im adulten ZNS. In unseren bisherigen Arbeiten konnten wir zeigen, dass bioaktive Lipide die Neurogenese regulieren. Darüber hinaus konnte wir unter Verwendung von molekularbiologischen und elektrophysiologischen Methoden sowie in tierexperimentelle Arbeiten zeigen, dass bioaktive Lipide während der Entwicklung das axonale Zytoskelett modulieren (Neuron 2016; Cereb Cortex 2017) und im adulten Gehirn die glutamaterge Transmission kortikaler Synapsen steuern und dadurch die Erregbarkeit des kortikalen Netzwerks modulieren (Cell 2009; EMBO Mol Med 2016; Dev Cell 2016; Mol Psychiatry 2018). Diese Mechanismen spielen eine wichtige Rolle bei psychiatrischen Erkrankungen (Mol. Psychiatry 2018), beim Schlaganfall und im alternden Gehirn (CMLS 2021). Unsere Projekte werden durch den SFB 1451 und im Rahmen der Deutschen Exzellenzstrategie EXC 2030 gefördert.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht und werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Menschen mit Behinderungen sind uns willkommen und werden bei gleicher Eignung und Qualifikation bevorzugt.

Der Arbeitsbereich ist für die Besetzung mit Teilzeitkräften grundsätzlich geeignet.

Kontakt:

Prof. Dr. Johannes Vogt
+49 221 478-5000
<https://www.uk-koeln.de>
Bewerbungsfrist: 24.10.2021

Postadresse:

Universitätsklinikum Köln AöR
PA16
Geschäftsbereich Personal
Job-ID: 00002605
50937 Köln